

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

289 (22.10.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289. Zweites Blatt.

Mittwoch den 22. Oktober

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 95 334. Den Abschluß der Gebäude-Feuerversicherungsbücher auf 1. Dezember 1890 betreffend.

An sämtliche Gemeinderäte des Bezirks.

Unter Hinweis auf die §§. 31 und 32 der Instruktion III. zum Feuerversicherungsgesetz werden die Gemeinderäte aufgefordert, die Feuerversicherungsbücher am 1. Dezember d. J. abzuschließen, den summarischen Auszug daraus zu fertigen und diesen unter Anschluß der gleichzeitig anzulegenden Beitragstabelle spätestens bis zum 10. Dezember d. J. anher vorzulegen.

In dem summarischen Auszug ist auch die Zahl der mit Papp- und der gar nicht gedeckten Gebäude anzugeben und ist demselben ein spezifizierter Nachweis über die in der Zeit vom 1. Dezember 1889 bis dahin 1890 stattgehabten Ab- und Zugänge, sowie ein genaues Verzeichniß der noch gültigen Fünfstelversicherungen nach Zahl und Betrag anzuschließen.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1890.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Die im Winterfahrplan 1890/91 auf der Bahnstrecke Karlsruhe — Maxau nur für die Zeit bis 19. Oktober und ab 2. März vorgesehenen Werktags-Personenzüge 301 und 302 (Karlsruhe ab 4²⁰ bezw. Maxau ab 5⁰⁰) werden vom 20. Oktober ab bis auf Weiteres noch zur Ausführung kommen.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1890.

Generaldirektion.

Bekanntmachung.

Ein gewisser Dr. C. J. Koene in Goertruidenberg (Holland) preist in einer Broschüre als sicheres Heil- bezw. Schutzmittel gegen Cholera, Ruhr, Typhus, Diphtheritis, Pocken, Röheln, Scharlach und Masern ein „eigentümliches, eisenhaltiges, antimiasmatisches, verdauungsbeförderndes, kräftiges und wohlthuesendes Wasser“ an.

Dieser „antimiasmatische Liqueur“, wie es Dr. Koene nennt, besteht nach der chemischen Untersuchung aus einer viel freie Salzsäure enthaltenden Eisenchloridlösung, welcher die in der Broschüre nachgerühmten Heilwirkungen nicht im Entferntesten zukommen.

Der Preis eines Fläschchens mit 75 Pf. (unter 3 Fläschchen werden nicht abgegeben) ist viel zu hoch, da das gleiche Quantum in jeder Apotheke um 20 Pf. erhältlich ist.

Wir warnen daher das Publikum vor dem Gebrauche dieses Wassers.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1890.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schneller.

Schumacher.

3.1.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 26. Oktober, Abends 6 Uhr, im großen Rathhanssaal Vortrag des Herrn Dekan Dr. Bittel über:

„Die Bildung besonderer kirchlicher Bezirksgemeinden in den größeren Städten.“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingang des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Mittwoch den 22. Oktober, Abends 8¹/₂ Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Van-
bauer (Darmstädter Hof).
Markstahler.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 23. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

werde ich im Gemeindehaus zu Mühlburg, Hardtstraße 5, gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:

einen Schrank, eine Schreibkommode, einen runden Tisch, einen Spiegel in Goldrahmen und ein Oelgemälde auf Porzellan.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1890.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 22. d. Mts.,

Nachmittags 5 Uhr,

werde ich im Gemeindehaus zu Mühlburg, Hardtstraße 5, gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:

einen einbürtigen Kasten und einen Spiegel in Goldrahmen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1890

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Donnerstag den 23. Oktober,

Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr

beginnend,

werden im Auktionslokal Fähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:

300 Stück ungarnte Damensilzhüte,
Blumen und Federn,

ferner für Herren, Damen und Kinder:
eine große Parthie feine Waschleder-
und Winterhandschuhe,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Akademiestraße 9 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Akademiestraße 37 ist eine freundliche Mansardenwohnung, in den Hof gehend, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 6, nächst der Herrenstraße, ist im 2. Stock eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, wovon 3 mit besonderem Eingang, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 4.1. Degenfeldstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

Durlacherstraße 56 ist eine kleine Wohnung auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Baldhornstraße 42.

* 2.1. Marienstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Augustenstraße 51, parterre.

— Ruppurrerstraße 36 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche,

Mansarden, Kellern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Werderstraße 66 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wielandstraße 28 ist im 1. Stock des Vorderhauses ein Zimmer mit Küche und Keller sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Eben-
baselbst ist eine Schlafstelle sofort zu beziehen und eine Hundehütte zu verkaufen. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine freundliche Parterrewohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör wird in ruhigem Hause zwischen der Karl-Friedrich- und Karlstraße von einer kinderlosen Familie gesucht. Gefällige An-
erbieten unter Nr. 399 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Gerrenstraße 50 ist ein fein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern ist eine Treppe hoch sofort oder später zu vermieten: Schillerstraße 8.

* Ein möbliertes Parterrezimmer ist auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Vestingstr. 20, parterre.

* Waldstraße 33 sind im 2. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren auf 15. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Kreuzstraße 20 ist eine Treppe hoch ein freundliches, gut heizbares, möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ruppurrerstraße 24, eine Treppe hoch, ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sowie auch eine Schlafstelle zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sogleich oder später billigst zu vermieten: Gartenstraße 57 im 2. Stock links.

* 2.1. Zwei große, möblierte oder unmöblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sind sofort oder später zu vermieten: Landgrabenstraße 18 im 4. Stock links, gegenüber dem neuen Lokalbahnhof.

3.1. Ein schönes, geräumiges Magazin oder eine Werkstätte mit Einfahrt ist so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

Zimmer-Gesuche.

Zwei sehr gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, ohne Pension, in der Akademie-, Kaiser-, Steybanien-, oder Karlstraße werden zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 390 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Ein gut möbliertes Zimmer wird von einer Wittwe sofort gesucht. Offerten unter Nr. 397 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.1. Köchinnen, bessere Kellnerinnen, Zimmermädchen und einfache Dienstmädchen finden Stellen durch J. Müller, Schützenstraße 4.

Sofort findet ein tüchtiges Mädchen für gut bürgerliche Küche ausgezeichnete Stelle. Näheres Balbstraße 93 im 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen sowie jeder Hausarbeit vorstehen kann, sucht Stelle. Dasselbe würde auch Stelle in einer Restauration annehmen. Näheres Herrenstraße 5 im 2. Stod des Seitenbaues.

Architekt

gesucht für eine Eisengießerei, welche als Spezialität Ornament- und Kunstguss, sowie Eisenkonstruktion für Bauzwecke fertigt. Derselbe muß im selbstständigen und künstlerischen Entwerfen und Zeichnen durchaus erfahren sein. Offerten mit Angabe des Lebenslaufs und Gehaltsansprüchen, womöglich unter Beifügung der Photographie, baldmöglichst erbeten unter C. 5685 an Rudolf Mosse, Cöln. 2.1.

Beretreter gesucht.

Eine große, leistungsfähige Holzwolefabrik sucht für Karlsruhe und Umgebung einen tüchtigen Beretreter. Bewerber wollen ihre Adresse unter A. G. 126 an Haasenstein & Vogler A. G. in Frankfurt a. M. einleiden.

Stelle-Antrag.

Eine gesunde, kräftige Amme wird gesucht: Kaiserstraße 26, eine Treppe hoch.

Lauffrau-Gesuch.

Eine jüngere, pünktliche Lauffrau wird für 3 Stunden des Vormittags gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Stelle-Gesuch als Ladnerin.

2.1. Ein anständiges Mädchen soliden, geübten Charakters (Kaufmannstochter) sucht unter bescheidenen Ansprüchen am hiesigen Plage Stelle. Branche gleichviel. Näheres durch J. Müller, Schützenstraße 4.

Rechnungsabschriften

werden billigt besorgt. Offerten unter Nr. 393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gefunden

wurde ein Armband u. ist gegen die Einrückungsgebühr abzuholen: Balbstraße 13, eine Treppe hoch.

Verkaufs-Anzeigen.

Eine noch sehr gut erhaltene Selge ist um den Preis von 10 Mark zu verkaufen: Kaiserstraße 90 im 1. Stod (Museum-Wirtschaft). Dasselbe ist auch eine ganz neue Handharmonika zu verkaufen.

Wegen Mangel an Platz ist eine Kinderbettstelle mit hohem Gitter (Wiener Art) billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei sehr gute Zugpferde sind sofort zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Aus Groß. Hofflückengarten

an der Durlacher Allee werden, soweit Vorrath reicht, Schnittlauchpflanzen in starken, ungetheilten Büscheln das Hundert zu 10 Mark abgegeben.

Groß. Gartendirektion. 3.1.

Schlafzimmer-Einrichtung,

eine neue, eichen gewickelt, bestehend aus 2 französischen Bettstellen, 2 Nachtschischen, 1 Waschkommode mit Spiegelaussatz, 1 Spiegelkranz, steht äußerst billig zum Verkauf im Auktionsgeschäft von S. Hirschmann, Zähringerstraße 29. 2.1.

Gelegenheitskauf.

Ein Pianino, feinstes Fabrikat, kreuzsaitig, mit prachtvollem Ton, hochelegante Ausstattung, hat außergewöhnlich billig zu verkaufen

Emil Fleischer,

Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Hauskauf-Gesuch.

Ein Geschäftsmann sucht ein Haus mittlerer Größe in der Kaiserstraße oder nächster Nähe vom Marktplatz bis zur Douglasstraße zu kaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 395 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Anlauf gebrauchter Gegenstände zu hohen Preisen.

Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden, Ecke der großen Spitalstraße, abzugeben.

Ein hübscher Armschild

wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 392 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Etage hoch. 10.1.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Mittagstisch.

Körnerstraße 7 im 3. Stod können Herren einen guten bürgerlichen Mittagstisch erhalten. Dasselbe ist auch ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

In Federnarbeiten

wird Unterricht ertheilt zur Selbstanfertigung von Wusch, Boa, Perlerine, Fächer, Federnbesatz, Mäse u. s. w. Näheres Herrenstraße 38 im Laden. *3.3.

Italienischen und Spanischen Sprachunterricht

ertheilt Frau Fanny Hain, verl. Hirschstraße 96 (Hirschbrücke b. d. Kurvenstr.). *3.2.

2.2. Un jeune professeur d'école normale française venu en Allemagne pour se perfectionner dans la langue allemande qu'il parle couramment, donne des leçons de français (grammaire, conversation, style). S'adresser au No 60a de la Zähringerstrasse, 3e Etage à gauche.

Tanz-Unterricht

beginnt am 30. Oktober. Anmeldungen nimmt entgegen R. Klumpp, Tanzlehrer, Kaiser-Allee 19. 6.5.

Bordeaux-Weine, Spanische Weine, Cognac (fine Champagne)

garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, faß- und flaschenweise bei

Karl Baumann,

Wein- u. Thee-Geschäft, Karlsruhe, Akademiestraße 20.

Die größte Auswahl in: deutschen und ausländischen Flaschenweinen, deutschen und französischen Schaumweinen, feinen, mittel- und hochfeinen Liqueuren, deutschen und schwedischen Panschen bei

Friedr. Maisch Sohn, 12.4. Lammstraße 5.

F. Walter, Weinhandlung,

Douglasstraße 15.

Direkter Bezug nachstehender Dessertweine in nur Prima-Qualität:

Table with wine types and prices: Sherry, Malaga, Marsala, Madeira, Portwein, Tokayer. Prices range from 2.00 to 2.50 per bottle.

Obige Weine in Gebinden ab Hofkeller entsprechend billiger.

Ich empfehle

unter Garantie der Reinheit:

- Cognac fine Champagne 1865er, 1870er, 1875er, 1880er, deutsche Cognacs in verschiedenen Qualitäten, feinsten Jamaica-Rum in 4 verschiedenen Qualitäten, ganz direkt bezogen, feinsten Batavia-Arao in 4 verschiedenen Sorten, Saint James-Rum.

Heinrich Dobmann jun., 6.4. Kaiserstraße 165.

Unter Garantie der Reinheit empfehle ich:

- feinstes Schwarzwälder Kirchenwasser, die Flasche zu Mk. 2 50, Mk. 3 -, Mk. 3 50 und Mk. 4.-, feinstes Zwetschenwasser per Flasche Mk. 1 20, Mk. 1 50, Mk. 1 80, Mk. 2.- und Mk. 2 50, feinsten Seidelbeergeist, achten alten Nordhäuser, Ia Qualität, per Flasche Mk. 1.-, divers: Liqueure in allen Preislagen.

Heinrich Dobmann jun., Kaiserstraße 165. 6.3.

Thee! Thee!

neuer Ernte in ganz vorzüglichen Qualitäten eingetroffen bei

Aug. Leop. Beck, Aug. Kühn's Nachf., 13 Schützenstraße 13. 6.4.

Specialität in Thee

neuester Ernte in vorzüglichen Qualitäten zu Mk. 1.80 bis Mk. 6.50 per Pfund. 3.3. Reinheit garantirt.

F. A. Herrmann, Waldstr. 5, vorm. Gebr. Oberst, Waldstr. 5.

„Sirocco“ feinst ostindischer Thee

nach deutschem und englischem Geschmack,
kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere Thees,
ärztlich empfohlen.

Es sind frische Sendungen eingetroffen, wobei
auch comprimirtete Blocks à 5 und 10 Pfd., für
Reise- und Touristen-Gebrauch.

Generalvertretung und Depôt:
Karl Baumann, Akademiestraße 20,

Wein- und Thee-Geschäft.
Niederlagen bei:
Fr. Maisch Sohn, Lammstraße 5,
Beammel-Volz, Zähringerstraße 102,
G. Bronner, Wilhelmstraße 1,
S. Runding, Kaiserstraße 104,
Sch. Rothweiler, Kronenstraße 43,
Adolf Meier, Kaiserstraße 201,
Segmann & Baumann, Douglasstraße 32,
Karl Vollmer in Durlach.

W. Grimm Nachf.,

Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne,
empfehlen

Thee

in feinen Mischungen von Mt. 2.— per Pfd. an,

Bourbon-Vanille

per Schote 15 und 20 Pfg,

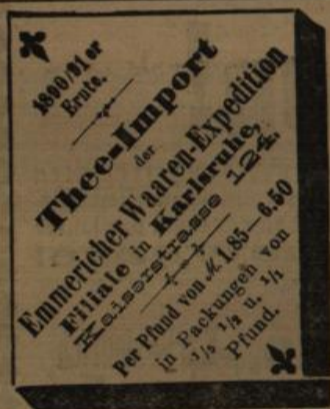
Chocolade

in allen Preislagen,

Cacao,

beste Marken.

10.7.



Bruch-Chocolade,

feine Sorten, gemischt, à Mt. 1.—
per Pfund empfiehlt 6.4.

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachf.,
13 Schützenstraße 13.

Melange-Compot- Früchte,

offen gewogen, empfiehlt 13.3.

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Feinsten Traubentuchen sowie alle Sorten Obstkuchen

empfehlen stets frisch

H. Hildenbrand, Hof-Conditor,
3.2. Waldstraße 8.

Friedrichsdorfer Zwiebad,

bestes, reinstes und beliebtestes Gebäck, als
Zugabe bei Kaffee, Milch, Thee, Chocolate,
Cacao und Wein,

engl. Biscuits (Albert),

sowie täglich frische

Frankfurter Brenden

(eigenes Fabrikat) empfiehlt

Conditorei und Cafe

Otto Hasslinger,

vorm F. Gerwig, Hof-Conditor, Adlerstr. 16.

Alle Sorten Colonialwaaren etc.

empfehlen zu billigsten

Preisen in nur besten

Qualitäten

H. Dobmann jr.,

Kaiserstraße 165. 6.1.



empfehlen frischgeschossene Rehe, als:

- | | |
|-------------|-------------------|
| Rehlemmer, | Welschhahnen, |
| Rehshlegel, | franz. Poularden, |
| Rehbügel, | franz. Kapannen, |
| Gasen, | Hahnen, |
| Fasanen, | Enten, |
| Wildenten, | Gänse |

2c. 2c.

Lachs- und Blaseschinken

in verschiedenen Größen
sind eingetroffen bei

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,
6.4. 13 Schützenstraße 13.

Süßrahm-Tafelbutter,

täglich frische, oberbayerische, per Pfd. 1,20 Mt.
empfehlen

J. A. Gayer Wwe.,

Schützenstraße 82.

Feinste oberbayer.

Tafelbutter

soeben eingetroffen

Hrch. Dobmann jr.,

4.1. Kaiserstraße 165.

Zu Trinkturen

in jetziger Jahreszeit eignet sich das Baden-Ba-
dener Trinksalz, in warmem Wasser aufgelöst,
in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen
alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der
Influenza auftreten, als: Kehlkopf-, Brust- und
Lungenaffectionen, Magen- u. Darmcatarrhe
sowie gegen scrophulöse und gichtliche Leiden.
Das Baden-Badener Trinksalz ist in allen bes-
sigen Apotheken zu haben. **Engros-Niederlage**
bei **Herren Bahm & Bassler.**

Frische

Makrelen

per Pfd. Mt. 1.20 empfiehlt

C. G. Frey,

Spitalstraße 45.

**Ia Holl. Vollhäringe (pur
Milchner),**

Ia Delikates-Häringe,

Ia Ostsee-Delikates-Häringe,

Bismarck-Häringe,

Marinirte Häringe,

**Extrafine Ia Berliner ROLL-
möpse**

stets frisch vorräthig bei

Gustav Müller,

3.3. am kathol. Kirchenplatz.

Fische!!

Ia holl. Vollhäringe,

Ia marinirte Häringe,

Ia Berliner ROLLmöpse,

Ia russ. Sardinen, 2.2.

Ia holl. Sardellen

empfehlen in stets frischer Waare

W. Grimm Nachf.,

Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne.

Feinste

Cervelat-Mettwurst,

weiche zum Streichen,

frisch eingetroffen bei

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachf.,

6.4. 13 Schützenstraße 13.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfehlen:

Dürrfleisch,

Göttingerwurst,

Frankfurter Leberwurst,

Frankfurter Bratwürste,

Preßkopf

und

Filder-Sauerkraut.

Wertheimer und Frankfurter

Wurstwaaren

in der bekannt vorzüglichen Qualität nunmehr
täglich wieder frisch eintreffend empfiehlt

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,

6.4. 13 Schützenstraße 13.

Edamer,
Emmenthaler,
Münster,
Nomadoug,
Wonsheimer,
Spunden,
Kräuter,
Parmesan,
Limburger

Käse
besten Qualität

empfehl 5.3.

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigplatz 57.

Flaschenbiere:

Stinner'sches Lagerbier in 1/2 und 1/4 Flaschen,
Selbened'sches Lagerbier in 1/2 und 1/4 Flaschen,
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,
in 1/2 und 1/4 Flaschen,
in Patentflaschen:
Stinner'sches Exportbier in 1/2 und 1/4 Flaschen,
von Selbened'sches Lagerbier in 1/2 Flaschen,
von Selbened'sches Versandbier in 1/2 Flaschen,
von Selbened'sches Pilsener in 1/2 Flaschen,
Kroftbier in 1/2 Flaschen,
ferner:
englisches Extra Stout (von Bass & Co., London)
in 1/2 Flaschen
frei in's Haus geliefert empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

India,
preisgekrönte 5 Pf.-Cigarre,
empfehl

Gustav Müller,
am kathol. Kirchenplatz.

5.3.

**Zum Parfümieren der
Zimmer**

empfehle:

Räucher-Band,
Räucher-Papier,
Räucher-Pulver,
Räucher-Kerzen,
Räucher-Essenz,
Lavendel-Geist,
Kiefernadeln-Wasser,
Zimmer-Parfüm
in Mäglöckchen, Flieder
u. s. w.,
deutsche, französische und englische Fabrikate.

Räucher-Lampen,
verschiedene Systeme.

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

4.4.

Bergmann's
Original-Theerschwefelöl
von Bergmann & Co., Berlin u. Frankfurt a. M.
Allein liches, erstes und ältestes Fabrikat in
Deutschland. Anerkannt von vorzüglicher
Wirkung gegen alle Arten Hautunreinig-
keiten, Schimmelsprossen, Frostbeulen,
Finnen etc. Vorräthig: Stück 50 K bei Ju-
lius Dehn, Drog.-Handl., Zähringerstr. 55.

Tüllvorhänge
um damit zu räumen billigt.

C. F. Kopf, Kreuzstraße 3.

6.6.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner geehrten Kundschaft zur gefl. Kenntnissnahme,
dass ich meine Geschäftsräume und Wohnung ab 23. Oktober
von der Kreuzstrasse 16 nach der

Zähringerstrasse 82,
nächst der Kreuzstrasse,

verlege.

Gleichzeitig empfehle ich mein Geschäft für sorgfältigste
und geschmackvolle Ausführung aller vorkommenden Arbeiten
in Lithografie und Autografie, insbesondere

behördliche Aufträge:

Impressen, Kopfbogen, Ueberdrucke etc., sowie
feinste Handelsarbeiten
in Schwarz und Buntdruck: Plakate, Diplome, Preislisten,
Adress- und Visitenkarten.

Hochachtungsvoll

L. Glockner,
Lithografische Anstalt und Steindruckerei.

3.1.

Pelzwaaren!

Bei beginnender Saison empfehle mein großes Lager in selbstgefertigten
Pelzwaaren von den billigsten bis zu den feinsten in solider, geschmackvoller Aus-
führung zu billigen Preisen. Reparaturen werden jederzeit angenommen und sauber
ausgeführt. **Keine Confectionsware!**

Um zahlreichen Besuch bittet

Karl-Friedrich-
strasse 5. **Theodor Köhli jun.,** Karl-Friedrich-
strasse 5.
Marktplatz, neben Hotel Große.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft.

Wir beehren uns, unsere Mitglieder einzuladen, die neue Preisliste
und Bilanz Ende Juni 1890 auf unserm Bureau oder bei den Verkaufsstellen
in Empfang nehmen zu wollen.

Der Vorstand.

Pianos

terung, Reparatur-Werkstätte. Stimmungen.
schreiben zu Diensten.

von höchster Tonhöflichkeit, neuester und be-
währtester Konstruktion, zu den denkbar
billigsten Preisen in gediegener Auswahl.
Streng reelle Bedienung. Mehr-
jährige Garantie! Zahlungs-Erleich-
erung. Zahlreiche Anerkennungs-

Emil Fleischer, Pianoforte-Lager,
Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Frau Elise Geiger,

geb. **Deimling,**
Zahn-Atelier für Damen und Kinder:
Kaiserstraße 60, im Hause des Herrn
 Graveur **Klett,** gegenüber der kleinen Kirche.
 Sprechstunden: Morgens von 9—12 Uhr,
 Mittags von 2—5 Uhr. Sonntags nur
 Morgens. 5.1.

Stearinkerzen

von **Münzing & Cie.** in Heilbronn,
 von **von Haehl & Cie.** in Rudersheim,
 in verschiedenen Qualitäten und Eintheilungen,
 sowie **Paraffinkerzen** empfiehlt zu
 den j weils billigsten Tagespreisen
Friedrich Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
 3.3. 57 Ludwigplatz 57.

Zeige die Fertigstellung sämtlicher Neuheiten in

Pelz- Besag,
 Boa,
 Baretts,
 Muffen,
 Mänteln

in guten Qualitäten bei billigsten
 Preisen ergebenst an. 2.2.
K. Müller, Kürschner,
 148 Kaiserstraße 148,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

6.2. Für die
Herbst- und Winterjaison
 empfiehlt in reicher Auswahl

Handschuhe

in
Glacé (gefüttert), **Waschleder,** **Tricot**
 in allen Größen und allen Farben
A. Klingenstein,
 37 Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof

Schwarze
wollene Strümpfe
 für Damen und Kinder,
 nur beste Qualitäten, empfiehlt
R. Halle,
 4.3. Kaiserstraße 96.

Malerkittel

empfehlen die
Malerutensilien-Handlung
Heinrich Kling jun.,
 12.10. Karlsruhe,
 Kontor und Magazin: Viktoriastraße 8.

Kaiserstr. 100. **H. Bayer,** Kaiserstr. 100.
 — Commissions- und Auskunftsbureau —
 Plegenschaftsagentur — Eintreibung von Forde-
 rungen — Vertretung vor Gericht. 10.3.
 Beforgungen aller Art. Prompt, reell, billig. 6.1.

Die be

sten Cigarren, Cigarretten
 und Tabake etc.
 liefert billigst
S. Sutter,
 40 d. Kriegsstraße 40 d.,
 unweit dem Hauptbahnhof.

Durchweg herabgesetzte Preise.

Wegen vollständiger Umänderung

meines Geschäftes bin ich genöthigt, meine großen Vorräte fertiger
Herren- und Knabenkleider einem **wirklichen Aus-**
verkauf auszusetzen und sind meine Waarenvorräthe derart com-
 plettirt, wie dieses von **keiner Concurrenz geboten**
 wird.

Ich verkaufe z. B.:

einige Hundert **Spätjahrs- und Winter-**
Ueberzieher von **15 Mark** an,

einige Hundert **complete Buckskin-An-**
züge von **16 Mark** an,

Savelocks und **Schuwaloffs** mit und ohne Pelerine
 von **25 Mark** an,

bayerische Joppen von **8 Mark** an,

Schlafrocke von **12 Mark** an,

circa **1000 Stoff- und Buckskin-Hosen** zu 4, 4 1/2,
 5, 6, 6 1/2, 7, 8, 9 und 10 Mark,

einige Hundert **Knaben-Anzüge** und **Knaben-**
Paletots schon von **4 Mark** an,

Tricot-Anzüge, Kaisermäntel und noch viele
 andere Artikel zu herabgesetzten Preisen.

Wein seit mehreren Jahren auf den reellsten Grund-
 sätzen bestehendes Geschäft bürgt jedem Käufer für die
 beste Bedienung.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

im großen Eckladen der Kaiser- und **Lammstr.**

Alleiniger Ausschank

von

Münchener Hofbräuhaus-Bier.

Restaurant Löwenrachen,

Kaiser Wilhelm-Passage.

Ich bringe zur allgemeinen Kenntniß, daß von heute ab: 1 Schoppen 12 Pfennig,
 1/2 Liter 10 "
 1 Flasche 30 "
 in Gebinden, über die Straße an Private per Liter 38 "

Karl Betz.

Anfertigung und Aufmachen von
 Vorhängen u. Decorationen,
Vorhangstangen,
Portièrenstangen,
 Aufarbeiten gebrauchter
Möbel und Betten.
M. Lautermilch, Sohn,
 Möbeltapezier, Ritterstraße 3.

Das Bildereintrahmungsgeſchäft, Vergolderei und Spiegelhandlung
 von
A. Mülthaler, Vergolder,
 Steinstraße 14,
 zwischen Adler- und Kronenstraße,
 bringt hiermit ſein unübertroffenes, reichhaltiges Lager der feiſten, ſilberachten wie einfachen Spiegel in empfehlende Erinnerung.
 Das Einrahmen von Bildern wird ſachgemäß mit nur ſoliden und haltbaren Leiſten beſorgt und zwar ſo, daß weder Rauch noch Staub eindringen kann und dieſelben ganz glatt ſind. Das Neuvergolden alter Spiegel und Bilderrahmen ſolid und billig.
 Großer Vorrath von geraden und geſchweiften Vorhangſtangen. Nichtvorrätiges wird ſofort nach jeder Angabe angefertigt. 10.1.

Chemische Garderoben-Reinigung,
 Waſchanſalt von Teppichen und Vorhängen zc.
Spezialität im Dekatiren
 von alten und neuen Wollſtoffen unter Garantie, wozu ſich beſtens empfiehlt 6.5.
M. Weiss,
 Blumenſtraße 12, nächſt dem Ludwigsplatz.

Copirpreſſen,
 guß- und ſchmiedeiſerne,
 empfiehlt billigſt
Friedrich Berokmüller,
 Karl-Friedrichſtr. 15, neben der Gewerbehalle.
 Das Möbelgeſchäft
 von

Fr. Schleckmann,
 empfiehlt ſein reichhaltiges Lager in vollſtändigen Betten aller Art, Chiffonnières und Vertigos, Spiegelschränken, Büffets, eins und zweithürigen Schränken, Waſch- und andern Kommoden, Kanapees, vollſtändigen Garnituren, verſchiedenartigſten Spiegeln, Bildern und Stühlen, Küchenschränken u. ſ. w.

N. Juſten,
Brunnenmacher,
 Schützenſtraße 49,
 empfiehlt ſich in allen in ſein Fach einſchlagenden Arbeiten. Reparaturen werden ſchnell und billig beſorgt. 10.7.

Schiefer- und Ziegelbäder
 werden umgedeckt und ausgebeſſert, ſowie Holzcement- und Dachpappe-Deckungen neu hergeſtellt und reparirt unter Garantie durch
Emil Streckfuß, Schieferdecker,
 Wilhelmſtraße 59.
 Beſtellungen werden angenommen: Amalienſtraße 39 im Laden. 20.17.

Groſſe Preisermäßigung.

Wegen Umbau meines Hauſes bin ich genöthigt, mein ganzes Lager einem Ausverkauf auszuſetzen.

Das Lager enthält mehrere complete **Schlafzimmer-Einrichtungen** in Eichen, Nußbaum gewiſcht und polirt, v. Uſtändige **Speisezimmer-Einrichtungen**, mehrere feine **Büffets** in Eichen, Nußbaum gewiſcht und polirt, mehrere feine **Plüſchgarnituren**, **12 Bücherſchränke** in Eichen, Nußbaum gewiſcht und polirt, **Crédenz-, Näh- und Bauerntiſche**, mehrere **Ausziehtiſche** in jeder Holzart, verſchiedene **Vertigos**, einige **Trumeaux**, **Spiegelschränke** in jeder Holzart, polirte feine **Bettſtellen** mit hohen Häuptern, alle Arten **Bettſtellen**, **Chiffonnières**, ein- und zweithürige **Kleiderschränke**, **Waſchkommoden** mit Marmorauſſäßen, **Nachttiſche**, **Waſchtiſche** und **Coſtiſche**, **Kanapees**, **Divans** mit und ohne Kameeltaſchen, verſchiedene **Wohnzimmerkanapees**, einzelne **Fauteuils** mit und ohne Einrichtung, **Schreibtiſche**, polirt und gewiſcht, mehrere einfache **Einrichtungen**, **Plüſchvorlagen**, **wollene Bettdecken**, viele Sorten **Spiegel** zc. zc.

Sämmtliche Möbel ſind ſolid und gut gearbeitet, werden mit mehrjähriger Garantie verkauft und lade ein verehrtes Publikum zum Beſuche ergebenſt ein.

Hochachtungsvoll
Julius Weinheimer,
 Kaiſerſtraße 22.

Zum bevorſtehenden Wohnungswechſel bringe ich mein reichhaltiges Lager in
Gardinen-, Vorhang- u. Portièren-Stangen,
 complete Stangengarnituren aller Art u. ſ. w.
 in empfehlende Erinnerung.

Gleichzeitig empfehle ich mich zum
Anſchlagen und Aufmachen von Vorhängen,
Decorationen zc.
 Aufpolkern und Aufarbeiten von Möbeln und Betten, ſowie allen ſonſtigen einſchlagenden Arbeiten.

Ernst Telgmann,
Karl Muntz Nachfolger,
 3.3. 56 Kaiſerſtraße 56.

„Schaufenſter putzen.“

Schaufenſter, Spiegel ſowie Fenſter in allen Etagen werden nach der neuſten Methode gereinigt und polirt.
 Beſtellungen per Poſtkarte erbeten an das **Kontor des Erſten Karlsruher Glaſſcheiben-Reinigungs-Inſtituts,**
 Spitalſtraße 44, 1. Stock.
 Preisberechnung im Abonnement ſehr billig.
 Ganze Neubauten werden zum Reinigen angenommen. 3.1.

Ruhrkohlen

erſte Qualität iſt eine Schiffsladung für mich in Maxau eingetroffen und empfehle ſolche zu billigen Preiſen.

Ph. Bader,
 Kohlen- und Brennholz-Handlung,
 Amalienſtraße 39.

Als außergewöhnlichen Gelegenheitskauf

empfehle ich eine große Parthie

Reinwollene Kleiderstoffe,

einfarbig, gestreift und karriert,
vorzügliche Qualitäten, in modernen Farben und Mustern,
das Meter **M. 1.50, M. 1.75, M. 2.—,**
früherer Preis M. 2.— bis 3.—,

Halbwollene Kleiderstoffe,

solide Qualitäten in neuen Mustern,
das Meter **95 Pf. und M. 1.25.**

S. Model.

Schleier

in allen modernen Ausführungen, glatt mit
Chenille und Seidentupfen, in schwarz, weiß
und farbig, sowie die jetzt so modernen gegitterten
Qualitäten. Abgepaste Schleier mit Uhrfeder zum
Selbsthalten für Capothüte vorräthig bei

Größte Auswahl!
Billigste Preise!

A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachf.,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstr.



Kochgeschirre
— aller Art —
empfohlen zu billi-
gsten Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstraße 158
Ecke der Poststr.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Wasserwärme im gr. Schwimmbassin stets angenehm temperirt.
Bannenbäder zu jeder Tageszeit.

Billigste Badgelegenheit.

Neben Montag Nachmittag die Schwimmbäder und Bannenbäder II. Klasse zu halben Preisen.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeinrich-
tungen,
— Saublerei —
Reparaturen,
unter Garantie
billigst.

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

Café Iffland.

Auschant von ächtem Pilsener
Aktienbräu.

Frische Hummern.

Neuen Wein

empfehlst per 1/2 Ltr. zu 15 Pfg.

Gg. Freistetter, zum bad. Hof,
Bahnhofstraße.

Verein Karlsruher Wirth.

Mittwoch den 22. October, Nachmittags 3 Uhr,
Vereins-Versammlung

bei College Loris, zum goldenen Adler, wozu höflichst einladet
Der Vorstand.

Badischer Verein

zur Förderung reiner Gunderaffen
mit dem Sitz in Karlsruhe.

Die zweite ordentl. Versammlung findet Donnerstag
den 23. d. M. im Gasthof zum Tannhäuser — Jagdklublokal —
Abends 8 1/2 Uhr, statt, wozu unsere Mitglieder hiermit ergebenst ein-
geladen werden.

Der Vorstand.

21.

Flaschenweine.

Für 23 Mk. 75 Pfg.

offerire ich unter Garantie für Reinheit,
accisfrei in's Haus geliefert:

- a. $\frac{50}{1}$ Flaschen **guten** weissen Elsässer Tafelwein
oder
- b. $\frac{45}{1}$ „ **besten** weissen Pfälz'r Tafelwein
oder
- c. $\frac{40}{1}$ „ **guten alten** Oberländer Rothwein
oder
- d. $\frac{25}{1}$ „ **guten** Burgunder
oder

- Sortiment 1. $\frac{25}{1}$ Flaschen, Sorte a,
 $\frac{20}{1}$ „ „ c oder
- Sortiment 2. $\frac{25}{1}$ „ „ a,
 $\frac{23}{1}$ „ „ b oder
- Sortiment 3. $\frac{23}{1}$ „ „ b,
 $\frac{20}{1}$ „ „ c oder
- Sortiment 4. $\frac{20}{1}$ „ „ b,
 $\frac{15}{1}$ „ „ d.

Nicht convenirende Weine werden bei sofortiger Reclamation
bereitwilligst gegen andere Sorten umgetauscht.

Flaschen leihweise. — Proben gratis.

Diejenigen tit. Consumenten, welche meine Weine noch nicht
kennen, bitte ich angelegentlichst, sich durch **einen Versuch**
von der **Vorzüglichkeit** derselben zu überzeugen.

Max Homburger,
Weinhandlung,
30 Kronenstrasse 30.

Leitendes Princip: Grosser Umsatz kann nur erzielt
werden durch Lieferung guter Waaren zu billigsten Preisen.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.